

# Änderungen im DAISY II Digitalset, Softwareversion 2.0:

## 2.2 Eigenschaften

Im DCC-Betrieb sind je nach verwendeter Digitalzentrale bis zu 32768 Sonderfunktionen pro Lokadresse erreichbar.

### Magnetartikelmodus

Mit DAISY II können 2000 DCC-Magnetartikel bedient werden. Gruppen von jeweils 8 Magnetartikeladressen sind im direkten Zugriff über den Ziffernblock erreichbar. Im Display erfolgt die Anzeige der Schaltstellung entweder durch das Symbol einer Weichenlage (Werkseinstellung), oder, nach entsprechender Zuweisung, in einem anderen von 27 möglichen Symbolen.

### Magnetartikellisten

Mit DAISY II können bis zu vier Magnetartikellisten mit jeweils bis zu 8 Magnetartikeladressen angelegt werden. In diesen Listen ist die Anordnung der Magnetartikeladressen beliebig. Auch hier können Symbole vergeben und zusätzlich Bezeichnungen mit zwei Zeichen pro Magnetartikeladresse angelegt werden.

### Große Lokdatenbank

In der freien Lokdatenbank können eigene Lokdatensätze angelegt werden. Hier können Loksymbole, Adressen, Namen und Symbole für die Sonderfunktionen vergeben werden. Es stehen mehr als 60 Loksymbole und mehr als 160 Sonderfunktionssymbole zur Verfügung.

## 2.4 Übersicht der Befehle

### Grundeinstellungen ändern

- [mode]- Taste
- Taste- [6] „EINSTELLUNGEN“
- Tasten- [up] oder [down] um zwischen zwei Seiten der Einstellungen zu blättern
- Tasten- [1] bis [5] (Seite 1) oder [1] bis [4] (Seite 2) Einstellungen auswählen und vornehmen
- Mit der [mode]- Taste verlassen, oder [lok]- Taste direkt zurück zum Lokmodus

## 3. Grundeinstellungsmenü

Hier kann nun mit den Tasten- [up] oder [down] zwischen zwei Seiten der möglichen Einstellungen geblättert werden.

Die Seite 1 des Grundeinstellungsmenüs enthält folgende Punkte:

- |                |            |                  |
|----------------|------------|------------------|
| 1 = Sprache    | 3 = Hilfe  | 5 = Abschaltzeit |
| 2 = Helligkeit | 4 = Regler |                  |

Die Seite 2 des Grundeinstellungsmenüs enthält folgende Punkte:

- |                      |                          |
|----------------------|--------------------------|
| 1 = Lok-Warnung      | 3 = Fahrstrassen         |
| 2 = 32000 Funktionen | 4 = Weicheneinstellungen |

### 3.6 Menüpunkt „Lok-Warnung“

Sind mehrere DAISY II Handregler im Einsatz, so kann mit Aufruf einer Lokadresse festgestellt werden, ob diese Lokadresse bereits von einem anderen DAISY II Handregler gesteuert wird, bei dem die LOK-Warnung auch aktiviert ist. Für diesen Vorgang besitzt jeder Handregler eine Identifikationsnummer (ID), die im System nicht sichtbar ist.

Für diese Betriebssituation können vier Einstellungen vorgenommen werden.

- 0 = Keine Lokwarnung
- 1 = Lokwarnung „LOK BEREITS UNTER KONTROLLE“. Der Handregler verknüpft seine ID mit der Lokadresse und kann diese steuern.
- 2 = Lokwarnung „LOK BEREITS UNTER KONTROLLE“. Der Handregler verknüpft seine ID nicht mit der Lokadresse, kann diese aber steuern.
- 3 = Lokwarnung „LOK NICHT STEUERBAR“. Die Lokadresse kann nicht übernommen und nicht gesteuert werden. Im Display erscheint „LOK?“. Eine andere Lokadresse kann nun aufgerufen werden

Auf Seite 2 kann mit der Taste [1] die Lok-Warnung geändert werden. Mit den [up]-[down]- Tasten wird die Einstellung für die Lok-Warnung ausgewählt und mit der [↔]-Taste bestätigt.

*HINWEIS: Ist die Lok-Warnung 1 eingestellt, so wird immer mit Verlassen der Lokadresse die Verknüpfung zu dieser Lokadresse gelöscht.*

*HINWEIS: Ist die Lok-Warnung 2 eingestellt und verlässt der Handregler das System, so muss die von diesem Handregler zuletzt aufgerufene Lokadresse entweder an der Zentrale, oder an einem anderen DAISY II Handregler mit Lok-Warnung 1, aufgerufen werden um die Verknüpfung zu löschen.*

*HINWEIS: Da ausschließlich die DAISY II Handregler diese ID übergeben können, funktioniert die Lok-Warnung auch nur mit den beteiligten DAISY II Handreglern. Andere, im System befindliche Fahregler können nicht ausgewertet werden.*

### 3.7 Menüpunkt „32000 Funktionen“

Wenn die verwendete Digitalzentrale in der Lage ist, im DCC-Format mehr als 24 Loksonderfunktionen zu schalten, können diese auch mit dem DAISY II Handregler aufgerufen werden.

Auf Seite 2 kann mit der Taste [2] diese Funktion ausgewählt und über die [up]- und [down]- Tasten Aus-, oder Eingeschaltet werden. Zum Übernehmen der gewünschten Einstellung wird diese mit der [↔]- Taste bestätigt.

### 3.9 Menüpunkt „Weicheneinstellungen“

Auf Seite 2 kann mit der Taste [4] das Menü „Weicheneinstellungen“ aufgerufen werden. In diesem Menü können den Schaltadressen Symbole zugeordnet werden.

Hier ist es auch möglich, vier Weichenlisten anzulegen, in denen jeweils bis zu acht Schaltadressen in beliebiger Reihenfolge hinterlegt werden können. Neben den Symbolen können für diese Schaltadressen auch zweistellige Bezeichnungen vergeben werden.

In der Auswahl [1] wird mit den [up]- und [down]- Tasten festgelegt, ob der Handregler im

Magnetartikelmodus „ALLE“ die Schaltadressen (1 - 2000) in aufsteigender Reihenfolge benutzen soll, oder ob im Magnetartikelmodus „LISTE“ vier Weichenlisten mit jeweils bis zu acht beliebigen Schaltadressen angeboten werden.

Diese Auswahl wird mit der [←]- Taste bestätigt.

Mit der Auswahl [2] (nur Liste) kann die Position (1 - 32) der Schaltadresse in den vier Weichenlisten festgelegt werden. Die Positionsnummer wird mit den Zifferntasten eingegeben und mit der [←]- Taste bestätigt.

Mit der Auswahl [3] wird die Schaltadresse eingegeben, für die diese Einstellungen vorgenommen werden sollen. Die Schaltadresse wird mit den Zifferntasten eingegeben und mit der [←]- Taste bestätigt.

Mit der Auswahl [4] (nur Liste) kann eine zweistellige Bezeichnung für die Schaltadresse vergeben werden.

- Die Position des Eingabecursors kann durch Drehen des Fahrreglers ausgewählt werden.
- Anschließend wird der Fahrregler gedrückt.
- Jetzt kann ein Zeichen durch Drehen des Fahrreglers ausgewählt werden.
- Wird der Fahrregler wieder gedrückt, so wird dieses Zeichen übernommen und die zweite Position für den Eingabecursor kann angefahren werden.
- Sind beide Zeichen eingegeben, so werden diese mit der [←]- Taste übernommen.

Mit der Auswahl [5] wird ein Symbol für die Schaltadresse vergeben. Mit den [up]- und [down]- Tasten wird das Symbol aus der Symbolliste ausgewählt und mit der [←]- Taste übernommen.

Mit der Auswahl [0] wird das Menü der Weicheneinstellungen verlassen.

HINWEIS: Den Magnetartikeladressen können unterschiedliche Symbole unter „ALLE“ und unter „LISTE“ zugeordnet werden.

## 4.4 Licht- und Sonderfunktionen

### Schalten von Sonderfunktionen größer F24

Wenn die verwendete Digitalzentrale in der Lage ist, im DCC-Format mehr als 24 Sonderfunktionen zu schalten und im Grundeinstellungsmenü des DAISY II Handreglers diese Funktion aktiviert ist, gibt es eine vierte Ebene zum Schalten der Loksonderfunktionen die mit den [up]- [down]- Tasten erreicht werden kann. Die Auswahl der Sonderfunktionsnummer 0 - 32767 wird mit der [←]- Taste eingeleitet. Nun kann über den Ziffernblock eine Funktionsnummer eingegeben werden. Hier kann mit der [stop/löschen]-Taste die zuletzt eingegebene Ziffer gelöscht und die Eingabe mit der [←]- Taste abgeschlossen werden. Mit der Taste- [1] wird diese Funktion eingeschaltet. Mit der Taste- [0] wird diese Funktion ausgeschaltet. Der momentane Zustand der Funktionen kann nicht angezeigt werden.

## 5.2 Magnetartikel schalten

Die Tasten [1] - [8] des Ziffernblockes schalten die Magnetartikeladressen, wobei bei jeder Betätigung der Status des Magnetartikels von rot nach grün oder umgekehrt umgeschaltet wird.

Ist in den Weicheneinstellungen im Grundeinstellungsmenü die Auswahl „ALLE“ aktiviert, so schaltet die Taste [1], den Magnetartikel mit der im Adressfeld angezeigten Basisadresse. Die Tasten [2] - [8] schalten die Magnetartikel mit den darauf folgenden Adressen. Ist die Basisadresse 1, so schalten die acht Tasten die Magnetartikeladressen 1 bis 8. Ist die Basisadresse z.B. 47, so schalten die acht Tasten die Magnetartikeladressen 47 bis 54.

Wird die [←]- Taste betätigt, so kann eine neue Basisadresse über die Zifferntastatur eingegeben werden. Die [stop/löschen]- Taste löscht hierbei die zuletzt eingegebene Ziffer. Mit der [←]- Taste kann die eingegebene Basisadresse übernommen werden.

Mit den [up]- [down]- Tasten wird die aktuelle Basisadresse jeweils um +8 oder -8 verändert.

In der Werkseinstellung wird jeder Magnetartikel durch ein Weichensymbol in der unteren Displayzeile dargestellt. Die Weichenlage zeigt die aktuelle Schaltrichtung (Abzweig für rot oder Gerade für grün) an. Wurden den Schaltadressen im Weicheneinstellungsmenü Symbole zugeordnet, so zeigen diese die Schaltrichtung entsprechend an.

Ist in den Weicheneinstellungen im Grundeinstellungsmenü die Auswahl „LISTE“ aktiviert, so schalten die Tasten [1] - [8] jeweils die Magnetartikeladressen, die in den vier Weichenlisten positioniert sind. Mit den [up]- [down]- Tasten kann zwischen den vier Weichenlisten geblättert werden. Im Adressfeld erscheint die Nummer der jeweiligen Weichenliste (1 - 4).